

## Batik und Keramik

In der gleichen Ausstellung zeigt die 1938 in Deutschland geborene und seit 1967 in Liechtenstein wohnende Sunhild Wollwage-Hochstetter einige ihrer Batik-Arbeiten.

Batik ist eine seit Jahrhunderten im Fernost heimische Kunsttechnik. Um 1900 von den Holländern aus Java nach Europa gebracht, fand die Technik hauptsächlich im Kunsthandwerk Verbreitung. Bedingt durch das anspruchsvolle Wachs-Paraffin-Abdeckverfahren stellt Batik hohe Anforderungen und verlangt viel Erfahrung, wenn nicht nur ein «gefärbtes Tuch», sondern ein echt künstlerisches Werk entstehen soll.

Sunhild Wollwage-Hochstetter beherrscht zweifellos nicht nur die

Technik, sie zeigt in ihren künstlerischen Werken eine Harmonie, poesievolle Phantasie und das in einfallsreicher Formensprache. Die gezeigten Werke haben so etwas wie einen Zauberstab an sich: Um ihre volle Schönheit zu entfalten, muss man ei-

ne Weile in Stille vor den Werken verharren, sie auf sich einwirken lassen. Erst dann offenbart sich die volle Aussage dieser hervorragenden Batikarbeiten.

Auch zur jungen Generation gehört der Schweizer Max Zwissler, der jetzt im Centrum für Kunst mit Töpfer-Arbeiten vertreten ist. Dabei bestechen diese Arbeiten durch ihre schlichte, klassische Linie und Silhouette. Gekonntes Kunsthandwerk, in anspruchsvollster Töpfertechnik zeigt uns die schöpferischen Möglichkeiten, die in den Naturprodukten unserer Welt ohne technische Hilfsmittel liegen.

Max Zwissler ist in der Farbgebung genau so wie im Zierat seiner Werke sparsam. Er lässt die Formen sprechen und gesteht freimütig, dass das «Gefallen» auch den Preis seiner Arbeiten diktiert. Das ist aber vielleicht entscheidender Ausdruck künstlerischer Arbeit: Der Künstler selbst will gefallen, will erfreuen. Es ist in diesen ausgestellten Vasen, Schalen und Schatullen nichts von Anmassung oder Aussagenwollen zu finden. Echte, ursprüngliche Arbeiten, eine Harmonie von handwerklichem Können und künstlerischem Formenreichtum.

Die Ausstellung ist bis 31. März täglich von 16.00 bis 19.00 Uhr geöffnet. Ein Besuch lohnt sich schon

LIECHTEN-  
STEINER

WOCHEN-  
SPIEGEL

28.2.75



Eines der wunderschönen, ausgestellten Batik-Tücher von Frau Wollwage geschaffen, welches im Centrum für Kunst in einer Nebenausstellung gezeigt wird.